

Lepiforum e.V. – Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden (3. März 2009)

1) Verein

a) Sitzungen

Lepiforum e.V. hat die ersten 1000 Tage überstanden und wird 3 Jahre alt. Die Gründungsversammlung von Lepiforum e.V. fand am Samstag, 11. März 2006, statt. 17 der 27 Gründungsmitglieder waren damals direkt oder virtuell anwesend.

Die folgenden jährlichen offiziellen Mitgliederversammlungen fanden am 5. April 2007 und 11. April 2008 statt. Protokolle hierzu liegen vor:

http://www.lepiforum.de/cgi-bin/lepiwiki.pl?Protokoll_2007_04_05

und http://www.lepiforum.de/cgi-bin/lepiwiki.pl?Protokoll_2008_04_11.

Seither gab es noch eine außerordentliche Mitgliederversammlung am 10. und 11. Januar 2008, bei der vor allem über das Vereinslogo diskutiert wurde, aber z. B. auch über die Frage nach einem „kleinen“ Vereinstreffen 2008. Fotografierte Sammlungsbelege in der Bestimmungshilfe wurden in diesem Kreis begrüßt. Auch hierzu gibt es ein Protokoll: http://www.lepiforum.de/cgi-bin/lepiwiki.pl?Protokoll_2008_01_10-11

b) Mitgliederzahl

Die Zahl der Mitglieder stieg von 56 am 24. März 2007 über 77 am 21. März 2008 auf 90 am 26. Februar 2009. Die angestrebten 100 sind also (hoffentlich) bald erreicht, aber auch danach gilt noch: Weitere Mitglieder sind willkommen. Der Vorstand lädt weiterhin dazu immer wieder einmal ein, wird aber – wie bisher – niemanden zu einer Mitgliedschaft drängen.

Nicht verschwiegen werden soll, dass das Gründungsmitglied René Ressler im April 2008 aus dem Verein austrat und damit auch sein Beisitzer-Amt im Vorstand zurückgab. Wie ich aus persönlichem Kontakt mit ihm weiß, begleitet René weiterhin interessiert die Entwicklung des Forums und insbesondere der Bestimmungshilfe; beruflich ist er aber so sehr eingespannt, dass er hier vorerst nichts beitragen kann.

c) Vorstand

Laut Satzung wird der Vorstand für 3 Jahre gewählt. Im März 2009 steht also die Neuwahl des Vorstandes auf dem Programm der Mitgliederversammlung.

Der Vorstand setzt sich derzeit zusammen aus:

Erwin Rennwald (1. Vorsitzender)

Jürgen Rodeland (2. Vorsitzender)

Dietmar Laux (Kassenwart)

Axel Steiner (Beisitzer)

Jürgen Hensle (Beisitzer)

Alle Personen des bisherigen Vorstandes sind bereit, weiter zu machen. Allerdings liegt es an Euch, sie zu bestätigen oder eben abzuwählen. Die Frage, ob wir nach dem Ausscheiden von René wieder einen dritten Beisitzer hinzunehmen, ist noch offen – eine Notwendigkeit hierzu

gibt es nach unserer Satzung nicht, ein Verbot allerdings auch nicht. Scheut Euch nicht, Euch selbst oder einen anderen Kandidaten hierfür vorzuschlagen.

Weitere Kandidaten – und Kandidatinnen – für alle „Ämter“ können selbstverständlich noch bei der Sitzung vorgeschlagen werden, wünschenswert wäre allerdings, mir diese schon vorab per email bekannt zu machen, da vorgesehen ist, dass Personen, die am Freitagabend nicht an der Sitzung teilhaben können, ihr Votum schon im Laufe des Tages abgeben können. Außerdem können so auch Personen gefragt werden, die am Wahlabend selbst nicht anwesend sind.

Als derzeit noch 1. Vorsitzender des Vereins genieße ich weiterhin das Wachstum der Bestimmungshilfe und den regen Austausch in den Foren – ohne allzu viel selbst dazu beizutragen. Natürlich mache ich auf jeder Tagung und bei jedem Gespräch mit Fachkollegen oder auf Vorträgen auf das Lepiforum aufmerksam – aber nach 3 Jahren ist das im deutschsprachigen Raum ziemlich überflüssig. Das Lepiforum wird mittlerweile in vielen faunistischen Arbeiten aus Mitteleuropa als Quelle zitiert. Auch Fachkollegen, die hier selbst noch nie einen Beitrag geschrieben haben, informieren sich doch immer wieder hier. Erfreulicherweise bekommen wir per email auch immer wieder mal einen Tipp, wenn einer von Ihnen einen Fehler in der Bestimmungshilfe entdeckt.

Insgesamt wurde das Lepiforum 2008 deutlich internationaler. Etliche Anfragen – aber auch Antworten (!) – kamen aus dem „restlichen“ Europa. Hier habe ich bisher wenig getan, Spezialisten mit ins Lepiforum hereinzuziehen. Einer der Gründe ist: Viele kenne ich schlichtweg nicht. Einige unserer regelmäßigen Mitarbeiter nutzen hier ihre persönlichen Kontakte, um Kollegen auf offene Fragen im Lepiforum aufmerksam zu machen; das ist gut so und sollte auch weiter passieren.

Zu meinem Tätigkeitsfeld als 1. Vorsitzender gehört auch, zu helfen, aufkommende Missstimmungen im Forum auszuräumen. Da Ihr alle so lieb seid und mich Jürgen Rodeland darin prächtig unterstützt, gibt es hier nur ab und zu was zu tun. Details werden nicht protokolliert ...

d) Logo

Auch wenn wir uns schon daran gewöhnt haben: seit der letzten Versammlung haben wir endlich ein eigenes, von Claudia Mech entworfenes Vereins-Logo ...

2) Finanzen

Der ausführliche Finanzbericht wird wieder vom Kassierer, Dietmar Laux, unterstützt von Jürgen Rodeland, zusammengestellt. Hier gibt es daher nur wenige Stichworte:

Die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge war Thema im letzten Jahr. Nachdem das im März 2008 erstmals klappte, sollte das 2009 auch problemlos funktionieren. [Die Abbuchung für 2009 wird erst nach der Vereinssitzung vorgenommen.] Wer uns eine Abbuchungsgenehmigung erteilt hat, sollte das Ende März auf seinem Kontoauszug merken. Die anderen denken ja sicher alle automatisch und selbstständig ans Überweisen. Und wenn nicht, verschicken wir eben mal ein paar Mahnungen ...

Unser Mitglieds-Mindestbeitrag lag bisher bei 1 € pro Monat, also 12 € im Jahr. Und wenn es nach mir geht, bleibt es auch dabei!

Bei 90 Mitgliedern ergeben sich im Jahr etwas über 1.000 € an Mitgliedsbeiträgen – wir könnten damit fast die Serverkosten zahlen. Wie schon in den Vorjahren haben viele Mitglieder ihren Mindestbeitrag wieder auf 15, 20, 30, 50 oder sogar noch mehr € aufgestockt. Ganz herzlichen Dank Euch allen! Wie im Vorjahr brauche ich keine Namen zu nennen: wieder war es unser eigentlich vom Mindestbeitrag befreites Ehrenmitglied, das uns immer wieder Spenden weiterleitete, die insgesamt um ein Zifaches über den Mindestbeitrag hinausgehen. Dir, liebes Ehrenmitglied, also auch dieses Jahr ganz herzlichen Dank dafür! Und auch von Nichtmitgliedern in unserem Forum gingen wieder mehrere hundert € an Spenden ein. Auch hier möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen! Die Finanzsituation ist – da unsere Ausgabenseite weiterhin sehr begrenzt ist – weiterhin gut. Von einer Finanz- oder Wirtschaftskrise ist hier nichts zu merken.

Bei der Mitgliederversammlung 2008 wurde erstmals über einen Wartungsvertrag für Jürgen Rodeland (für das Aufrechterhalten der wesentlichen Funktionen des Forums, nicht für Bildeinbau und dergleichen) verhandelt, der dann auch ohne Gegenstimmen verabschiedet wurde. Auf Vorschlag eines Mitglieds wurde der Vertrag in Form einer Jahresvereinbarung geschlossen, wodurch der Betrag jährlich an die Kassenlage angepasst werden kann. Für 2008 wurde ein Betrag in Höhe von 200 € pro Monat festgelegt. Nach der gegenwärtigen Finanzlage ist keine Anpassung nach unten nötig und ich beantrage, den Vertrag in (mindestens) gleicher Höhe für 2009 fortzusetzen.

Auch 2008 erhielten wir wieder eine projektbezogene „Großspende“ der Firmen OAT Teigeler über 5.000 €(siehe „Projekte“).

3) Projekte

Entsprechend unserer Satzung beschloss der Vorstand Anfang 2007 die Erfassung der Schmetterlinge Deutschlands in einem konkreten Projekt zu fördern (siehe Protokoll von damals). Die projektgebundenen Großspenden von insgesamt 6.000 € in 2007 und 5.000 € in 2008 wurden zur Erfassung der Schmetterlinge – insbesondere der Kleinschmetterlinge – im NSG Stollhofener Platte beim Baden-Airport Söllingen und 2008 in einigen weiteren Naturschutzgebieten im Nordschwarzwald eingesetzt. Die Abwicklung erfolgte in beiden Jahren reibungslos über die Firma Biola in Gaggenau; die Gelder kamen zu 100 % den erfassenden und auswertenden Spezialisten unseres Vereins zugute (im wesentlichen Sachmittel). Lepiforum e.V. versprach sich hier zum einen etliche Erstnachweise für Baden-Württemberg (mit *Dialectica scariella* wurde dann gleich ein Erstnachweis für Deutschland geführt), zum anderen aber auch zahlreiche wichtige Fotos für das Bestimmungsforum (auch das ist eingetroffen). Eine Ausnahmegenehmigung zur Erfassung der Falter lag selbstverständlich vor. Ob das Projekt 2009 nochmals mit einer Anschlusspende rechnen kann, ist noch offen – ansonsten wird es eben mit geringerem Aufwand zum Abschluss gebracht. Der ausführliche Bericht zu diesem Projekt geht dann auch allen Mitgliedern zu.

Der Vorstand hofft weiterhin, dass es gelingt, weitere ähnliche Projekte auch in anderen Bundesländern oder Kantonen anzustoßen und deren Finanzierung zu sichern. In Zeiten der Wirtschaftskrise dürfte das allerdings nicht ganz leicht werden. Wer eine konkrete Arbeitsskizze hat, möge sich aber bitte an den Vorstand wenden, damit dieser auch konkret tätig werden kann.

4) Forum und Bestimmungshilfe

Forum und Bestimmungshilfe waren und bleiben die zentralen Projekte von Lepiforum e.V.! Wie jedes Jahr kann ich aus diesmal fast durchweg nur Erfreuliches zu berichten.

a) Forum

Jürgen Rodeland und ich haben am 23. Dezember 2004 dieses Forum von Walter Schön übernommen. Noch immer gibt es keinen einzigen Tag ohne Forumseintrag. Das spricht nicht nur dafür, dass das Forum viel genutzt wird, sondern auch dafür, dass es sehr stabil läuft. Die Gesamtausfallzeiten umfassen nur wenige Stunden.

Für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 stehen:

41.248 (Vorjahr 39.444) Beiträge im Forum 1
14.217 (Vorjahr 14.547) Beiträge in Forum 2

2008 gab es gegenüber dem Vorjahr also wieder eine leichte Steigerung um ca. 4 Beiträge pro Tag. Man könnte auch von einer Stabilisierung auf hohem Niveau sprechen.

Nicht mitgerechnet wurden hier die gelöschten Spam-„Beiträge“. Hier haben wir – trotz einem ausgeklügelten System an Sperrbegriffen – leider deutliche „Zuwächse“ zu verzeichnen. Die meisten werden zwar mittels gesperrter IP sofort in einen eigenen, nur für die technischen Admins zugänglichen Spam-Ordner geschoben, trotzdem gelangen hier pro Tag noch ca. 4 – 6 solcher Störungen bis in Forum 1 oder 2. Die meisten von Euch dürften davon allerdings nicht viel sehen, da die „Beiträge“ hier vor ihrer Löschung nur eine durchschnittliche Verweildauer von 5 – 10 Minuten haben.

Ich darf hier einen Teil aus dem Vorjahresbericht wiederholen, da er unverändert zutrifft:

- Was mich immer wieder freut sind die Laien, die dieses Forum auf der Suche nach einem Falter oder einer Raupe entdecken und die dann voll begeistert sind, wie schnell sie eine kompetente und hilfreiche Antwort bekommen – dazu tragt Ihr alle bei! Also danke! ☺
- Was mich immer wieder freut sind die Menschen, die als Laie zu uns kommen, lernen und das Gelernte auch wieder rasch an Neueinsteiger weitergeben. Nicht wenige haben sich schon richtig in eine Gruppe „hineingebissen“. Kein Nachwuchs? Von wegen! ☺
- Und am anderen Ende freuen mich natürlich die Profis, die zunehmend unser Forum nicht nur entdecken, sondern hier selbst kompetent Antwort geben und wertvolle Bilder einstellen. Wie alle anderen auch: ganz ohne Bezahlung. Ich muss das gleich international machen: Merci beaucoup! Thank You very much! Спасибо! ☺

Gerade bei letzterem Punkt gab und gibt es erfreuliche Zuwächse.

In Forum 1 waren seit seiner letzten Eröffnung am 14.10.2007 887 Schreiber/innen aktiv, in Forum 2 waren es 697 seit der Eröffnung am 15.07.2006. Wie die jeweilige „Top 100“ zeigt, gibt es eine große Zahl regelmäßig aktiver Schreiber/innen. Und auch ein paar sehr fleißige (ich selbst schaffte es nur auf Platz 5 bzw. 4)!

Ich schaue ja öfters auch in andere Foren. Und da bin ich immer wieder und immer mehr zufrieden damit, wie es „bei uns“ zugeht. Ich kann es nur wiederholen: Ihr seid alle mit verantwortlich dafür, dass man bei uns (fast) durchweg eine höfliche Antwort bekommt, und dass Missverständnisse ggf. schnell ausgeräumt werden. Danke! ☺

b) Bestimmungshilfe

- Die am 30. April 2005 begonnene Rubrik „Bestimmungshilfe“ umfasste ein Jahr später, am 1. Mai 2006 ca. 7.500 Fotos mit 2.129 durch Fotos illustrierten Arten und 415 Fotoübersichten.
- Wiederum ein knappes Jahr später war sie auf über 13.000 Fotos angewachsen und zeigte 2.551 der 4.456 mitteleuropäischen bzw. 2.619 der 8.495 gesamteuropäischen Lepidopterenarten und 1.316 Fotoübersichten.
- Im April letzten Jahres berichtete ich von 21.000 Bildern und 2.884 der 4.476 in Mitteleuropa bzw. von 3.095 der 8.778 in ganz Europa (inkl. Kanaren etc.) nachgewiesenen Arten, sowie Diagnosetexte zu 697 Arten und 1.795 Fotoübersichten.
- Hatten unsere technischen Admins damals ca. 20 Bilder pro Tag eingebaut, sind es jetzt noch deutlich mehr! Seit einigen Wochen haben wir mehr als 30.000 Bilder eingebaut und eine Verflachung oder gar Abnahme des Zuwachses ist nicht abzusehen. Danke Ihr fleißigen Admins und danke Ihr fleißigen Fotografen!!! ☺ ☺
- Von den mittlerweile 4530 mitteleuropäischen Arten (D-CH-A) sind jetzt 3020 und damit exakt 2/3 (66,67 %) in Lebendfotos dargestellt, weitere 168 Arten „nur“ in Form von Diagnosefotos. Nach derzeitiger Zählung verbleiben hier noch 1348 Arten (29,76 %) ganz ohne Fotos. Der Zuwachs an erstklassigen Diagnosebildern – ich nenne hier den Namen Ruedi Bryner – wird mit Sicherheit viel zur Bestimmungssicherheit in den abgehandelten Gruppen beitragen.
- Bezogen auf Europa ist die Zahl der im Lebendbild dargestellten Arten binnen Jahresfrist um mehr als 250 auf 3440 gestiegen. Dazu kommen hier 415 weitere Arten, für die es Diagnosebilder von Sammlungsexemplaren gibt. Letztere wurden mehr oder weniger „heimlich“ eingebaut, d. h., an den Foren vorbei. Wieder erlaube ich mir 2 Namen zu nennen: Michel Kettner (der seine Bilder gleich selbst einbaut) und Maurits De Vrieze (dessen Bilder per email an Jürgen R. gehen und von diesem eingebaut werden). Beide haben sich die Noctuiden vorgenommen und zeigen jede Menge südeuropäischer Raritäten. Viele Bilder der Bestimmungshilfe sind „still“ auf DVDs oder CD-ROMs zu uns gelangt (so in großer Zahl von Egbert Friedrich und Christian Papé). Diejenigen, die den Weg über Forum 2 nehmen, kennt Ihr ja alle schon (z.B. die tollen Serien von Ruedi Bryner oder Heidrun Melzer, die zugleich wertvolle biologische Beschreibungen liefern).
- Schon im letzten Bericht hatte ich beklagt: „Es hat sich immer mehr als Mangel herausgestellt, dass in der Bestimmungshilfe bisher nur selten typische Fraßbilder und fast nie aussagekräftige Habitatbilder eingebaut wurden. Einige passende Bilder schlummern noch in den Archiven der Bestimmungshilfe, viel mehr allerdings in den Archiven der Mitglieder und Freunde. Und bei anderen können die Bilder von Euch nachgeholt werden. Ich denke, hier wird die Bestimmungshilfe 2008 entscheidend aufgewertet werden.“ Ein bisschen was ist da passiert, bisher leider nur durch relativ wenige Personen – aber 2009 seid Ihr hier alle nochmals neu gefordert!
- Im letzten Bericht war ich optimistisch: „Stichwort „Datenbanklösung“: Ein bisschen sind wir da weitergekommen, aber eben nur ein bisschen. Geduld ist uns Not ... Ich gehe davon aus, dass wir das in 2008 schaffen.“ – ich hatte leider Unrecht und gebe diesmal keine Zeitprognose ab.

Unsere Bestimmungshilfe hatte und hat klaren Schwerpunkt Mitteleuropa (im Sinne von D, CH, A) – das wird auch so bleiben! Aber die europäische Schiene wird immer mehr genutzt, nicht nur durch Urlauber, sondern auch durch kompetente Leute von außerhalb dieser Region, die uns mit wertvollen Bildern unterstützen. Die Begrenzung auf Europa bleibt – wenn es nach mir geht – noch mehrere Jahre bestehen; und wenn wir noch so viel tolle Bilder aus Costa Rica oder anderen teilen der Erde im Forum zu sehen bekommen.

c) Historische Literatur

2008 wurde das Lepiforum um eine neue Rubrik reicher: „Historische Literatur“. Ziel und Höhepunkt war hier die für die Internet-Öffentlichkeit lesbar gemachte Neuedition der „Biologie der Kleinschmetterlinge“ von Karl Traugott Schütze (1931), die wir pünktlich zu dessen 70. Todestag am 27. November 2008 freischalten konnten.

d) Bestimmungsliteratur

Hier bin ich zunehmend unzufrieden: Unser Block „Bestimmungsliteratur“ hat mal prächtig angefangen, seither ist er am schmachten. Was den deutschsprachigen Bereich angeht, kann sich die Zusammenstellung noch immer sehen lassen, was jetzt aber fehlt sind Besprechungen der vielen, vielen Werke aus Resteuropa. Wer hat Lust, da mitzuhelfen? Durch eigene Besprechungen oder auch nur durch das Liefern relevanter Zitate?

e) Dank

Forum und Bestimmungshilfe funktionieren nicht von selbst! Das Forum wird im Wesentlichen von Jürgen Rodeland am Laufen gehalten, aber wir haben noch eine ganze Reihe technischer Admins, die an verschiedenen Stellen eifrig mithelfen. Wisst Ihr z.B. noch, dass wir 7 Mitglieder an 7 verschiedenen Orten haben, die jeweils an einem anderen Wochentag die Komplettsicherung aller wichtigen Einträge vornehmen? Danke dafür! Ich unternehme hier gar nicht den Versuch, allen einzeln zu danken, denen zu danken wäre. Ich mache es pauschal: Danke, Euch allen, die Ihr in irgendeiner Form das Lepiforum unterstützt, sei es durch Bilder, Textbeiträge, technische Hilfen oder auch Geldspenden. Zwei Namen will ich hier aber doch noch herausheben ohne damit andere klein machen zu wollen: Thomas Fähnrich – er hat nicht nur die mit Abstand meisten Antworten im Forum 2 geschrieben, sondern 2008 auch besonders viel „Gehirnschmalz“ in Struktur und Aufbau der Bestimmungshilfe gesteckt; danke, Thomas! Und, danke auch Dir, Karola Winzer: Du hast, von den meisten fast unbemerkt, als Co-Systemadmin besondere Verantwortung übernommen und Dich auch schon entsprechend eingebracht. Ich bin sehr froh darüber, dass Jürgen jetzt auch mal in Urlaub darf, ohne dass wir Angst haben müssen, dass das Forum zusammenbricht ... ☺

Erwin Rennwald
(1. Vorsitzender Lepiforum e.V.)